Herzliche Einladung zum

F I L M - C A F É am Nachmittag

An jedem ersten Freitag im Monat Eintritt frei

15:30 Uhr – Kaffee und Kuchen, ab 16:30 Uhr der Film

Film am 3. Dezember 2026:

Astrid (FSK ab 6)

Ein dänisch-schwedischer Kinofilm aus dem Jahr 2018 zeigt eine freie Interpretation der jungen Jahre Astrid Lindgrens. Astrid ist sehr intelligent und nach der Schulausbildung beginnt sie eine Stelle als Volontärin in der Redaktion der örtlichen Zeitung. Sie verliebt sich in den Eigentümer der Zeitung und wird schwanger. Dieser beschwört sie, das Kind nicht in Schweden zur Welt zu bringen, aus Angst, seine Frau könne ihn dann wegen Unzucht anklagen und er müsse dann mit einer Gefängnisstrafe rechnen. Auch Astrids Eltern, vor allem die Mutter, verurteilen sie wegen der Schwangerschaft. So bringt Astrid ihren Sohn Lasse in Dänemark allein zur Welt und lässt ihn bei der Pflegemutter Marie zurück. Drei Jahre dauern die Verhandlungen bei Gericht, bis es zu einem Freispruch für den Kindesvater kommt. Danach weist Astrid die Bitte des Kindesvaters zurück, ihn zu heiraten, obwohl sie mittellos ist. Sie arbeitet dann bei einem Automobilverband um das Geld für die Pflegemutter zu verdienen. Als Marie schwer erkrankt und den kleinen Lasse nicht mehr betreuen kann, holt Astrid ihren dreijährigen Sohn zu sich und versucht, sich alleinerziehende Mutter durchzuschlagen. Aber sie bekommt Unterstützung von ihrem Chef, der ihre Arbeit sehr schätzt.

Als Lasse sechs Jahre alt ist, kehrt sie das erste Mal mit ihrem Sohn in ihr Elternhaus zurück und fordert von ihren Eltern, Lasse endlich als Enkelkind zu akzeptieren.